

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung in den Versorgungsalltag integrieren

Die Themen

- Kooperationsverträge in der ASV - aber richtig!
- Das Beste aus der ASV machen - Möglichkeiten für Ärzte, Kliniken und Industrie
- Entwicklung eines ASV-Versorgungspfads
- Die Pharma-Industrie in der ASV?
- Juristische Herausforderungen in der Übergangszeit

**Nimmt die ASV nach
§ 116 b nun Fahrt auf?**

Ihre Referenten

Dr. Ursula Hespeling
medac GmbH,
Wedel

Dr. Andreas Pollandt
Sträter Rechtsanwälte,
Bonn

Alexander Wilke
MBA, LL.M.
Institut für evidenzbasiertes
Gesundheits- & Versorgungs-
management (I.f.G.V. e.K.),
Huglfing

ASV in den Versorgungsalltag integrieren

Ziel des Workshops

Im März hat der G-BA die ASV-Richtlinie beschlossen und damit den Rahmen für die ambulante spezialfachärztliche Versorgung gesteckt. Die Erarbeitung krankheits-spezifischer Regelungen folgt nun.

Die Referenten zeigen Ihnen im Workshop Ihre Chancen zur Kooperation innerhalb der ASV auf und besprechen im Detail die Entwicklung möglicher Versorgungspfade. Dabei werden fachliche mit juristischen Aspekten verknüpft und auf die Besonderheiten in der Übergangszeit eingegangen.

Dieser Workshop gibt Ihnen Denkanstöße für Ihre Gestaltungsoptionen in der ASV.

Teilnehmerkreis

Dieser Workshop richtet sich an alle, die mehr Know how zur ASV brauchen und eine direkte oder indirekte Beteiligung daran anstreben.

Neben Ärzten und Kliniken bietet die ASV auch für die pharmazeutische Industrie neue Ansatzpunkte zum Versorgungsmanagement. Daher sind hier besonders Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen

- Market Access
- Healthcare Management
- Legal & Medical Affairs

zum Austausch eingeladen.

Ihre Referenten



Dr. Ursula Hespeling
medac GmbH,
Wedel

Healthcare Manager



Dr. Andreas Pollandt
Sträter Rechtsanwälte,
Bonn

Fachanwalt für Medizinrecht



Alexander Wilke
MBA, LL.M.
Institut für evidenzbasiertes
Gesundheits- & Versorgungs-
management (I.f.G.V. e.K.),
Huglfing

Institutsleiter

Teilnehmerbegrenzung

Die Begrenzung auf 20 Teilnehmer ist Grundlage einer sinnvollen Fortbildungskonzeption. Sie gewährleistet eine intensive Aussprache und damit eine praxisnahe und umfassende Information.

Nimmt die ASV nach § 116 b nun Fahrt auf?

Ihr Programm von 9.00 - 17.00 Uhr

> 9.00 Uhr

Status quo der ASV-Richtlinie und deren Anlagen

Alexander Wilke

> 9.30 Uhr

Kooperationsverträge in der ASV - aber richtig!

Dr. Andreas Pollandt

- Wer kann mit wem kooperieren? Kern-Team, erweiterte Teammitglieder, Krankenhäuser
- Indikationsspezifisch oder indikationsübergreifend?
- Vertragliche Möglichkeiten unter Einbindung der Industrie?

> 10.45 Uhr Kaffeepause

> 11.00 Uhr

Das Beste aus der ASV machen, aber wie?

Alexander Wilke

- Chancen und Möglichkeiten für niedergelassene Ärzte, Ärztenetze und Kooperationen
- Chancen und Möglichkeiten für Kliniken
- Chancen und Möglichkeiten für die Industrie - mehr als nur Arzneimittel-lieferant? Neue Hoffnung für das gemeinschaftliche Versorgungsmanagement mit den Leistungserbringern?

> 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

> 13.15 Uhr

Der ASV-Versorgungspfad, ein Instrument zur indikationsgerechten & populationsorientierten Steuerung der ASV-Patienten

Alexander Wilke

- Integrierung der ASV in bestehende Versorgungsmodelle (DMP, IV-Verträge und andere Versorgungsmodelle)
- Entwicklung eines Versorgungspfades
- Die Behandlungs- und Versorgungssteuerung im ASV-Versorgungspfad
- Diagnostik, Therapieziele und Therapie innerhalb der ASV
- Einzelleistung oder komplexere Behandlung - wer übernimmt wann welche Aufgaben?
- Ein- und Ausschlusskriterien, Patientenscreening und Patientenflow
- Begleitevaluation (z.B. vergleichender Kontrollpfad, QM-Management)

> 14.45 Uhr Kaffeepause

> 15.00 Uhr

Die pharm. Industrie in der ASV? Strategische Überlegungen

Dr. Ursula Hespeling

> 15.45 Uhr

Juristische Herausforderungen

Dr. Andreas Pollandt

- Was passiert in der Übergangszeit?
- Keine Neuansträge nach § 116 b - alt
- Aufhebung bestehender Verträge - Umwandlungsmöglichkeit?

> 16.30 Uhr Abschlussdiskussion

> 17.00 Uhr Workshopende

Anmeldung unter
anmeldung@forum-institut.de oder
Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Workshop

Ambulante spezialfachärztl. Versorgung
in den Versorgungsalltag integrieren

Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-
Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden,
dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501
Tagungs-Nr. 13 12 234

Internet:
www.forum-institut.de

Termin/Veranstaltungsort:
Montag, 2. Dezember 2013 in Köln
8.30 Uhr Registrierung; 9.00 - 17.00 Uhr Workshop
Günnewig Hotel Stadtpalais
Deutz-Kalker-Straße 52 · 50679 Köln
Tel. +49 221 8 80 42-0 · Fax +49 221 8 80 42-44 44

Gebühr:
€ 990,00 (+ gesetzl. MwSt.) inklusive umfangreicher
Dokumentation, Arbeitsessen, Erfrischungen und
Kaffeepausen.

Zimmerreservierung:
Für FORUM-Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmer-
kontingent zu Vorzugskonditionen zur Verfügung.
Bitte beachten Sie, dass das Kontingent automatisch
4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. Bitte
nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter
Berufung auf das FORUM-Kontingent vor.

Rückfragen und Information



Für Ihre Fragen zum Workshop und
zu unserem gesamten Programm
stehe ich Ihnen gerne zur Verfü-
gung.

Dr. Henriette Wolf-Klein
Bereichsleiterin Pharma
Tel. +49 6221 500-680
h.wolf-klein@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.12.2011), die wir auf Wunsch jederzeit
übersenden und die im Internet unter
www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.